

Kurse an der Wiener Börse vom 22. April 1902.

Nach dem offiziellen Kursblatt.

Die notierten Kurse verstehen sich in Kronenwährung. Die Notierung sämmtlicher Aktien und der "Diversen Lose" versteht sich per Stück.

Table with multiple columns listing various financial instruments: Allgemeine Staatsschuld, Staatsschuld der im Reichsrat vertretenen Königreiche und Länder, Eisenbahn-Staatsschuldverschreibungen, Pfandbriefe etc., Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen, Diverse Lose, Vergandliche Lose, Unverzinsliche Lose, Aktien, Banken, Privat-Depots (Safe-Deposits), and Valuten.

Advertisement for J. C. Mayer, Bank- und Wechsel-Geschäft, Laibach, Spitalgasse. Includes text about Ein- und Verkauf, Los-Versicherung, and Privat-Depots.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 92.

Mittwoch den 23. April 1902

(1457) 3-2 3. 8170.

Kundmachung.

Die Gemeinde Oberlaibach ist hiermit um Bewilligung zur Herstellung einer Wasserleitung für den Markt Oberlaibach eingeschritten.

Laut dem hieramtlichen zur allgemeinen Einsicht aufliegenden Projekte wird das Wasser aus zwei auf Parzelle Nr. 1178/148 und Nr. 1254 Katastralgemeinde Oberlaibach befindlichen Quellen namens "v stajah" in einer 2,6 Kilometer langen Rohrleitung zu dem auf Parzelle Nr. 2322 und 2324 dieser Katastralgemeinde in Aussicht genommenen Reservoir geführt und von dort in den Markt Oberlaibach weiter geleitet.

Ueber dieses Ansuchen wird im Sinne des § 60 des Gesetzes vom 15. Mai 1874, L. G. Bl. Nr. 16, die kommissionelle Verhandlung auf den 9. Mai l. J. mit dem Beginne um 9 Uhr vormittags bei der ersten Quelle auf Parzelle Nr. 1178/148 anberaumt, bei welcher die nicht schon früher hieramtlich geltend gemachten Einwendungen vorzubringen sind, widrigens die Beteiligten der beabsichtigten Unternehmung und der dazu nötigen Abtretung oder Belastung von Grundeigentum als zustimmend angesehen würden und ohne Rücksicht auf spätere Einwendungen das Erkenntnis gefällt werden würde.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Laibach am 3. April 1902.

Razglas.

Zupanstvo obcine Vrhnika prosilo je pri tukajšnjem uradu za dovoljenje na prave vodovoda za trg Vrhnika.

Glasom na vpogled tukaj razpolozenega projekta namerava se napeljati vodo iz dveh na parc. st. 1178/148 in 1254 davc. obc. Vrhnika lezeceh studencev z imenom "v stajah" v 2,6 km dolgih cevah v nahiralnik, lezece na parc. st. 2322 in 2324 te davc. obcine in od tod dalje v trg Vrhnika.

Vsled te prosnje razpiše se v smislu § 60. stavke z dne 15. maja 1874., st. 16. dež. zak. komisijonalna obravnava na dan 9. maja t. l., začenski ob 9. uri dopoldne pri prvem studencu na parc. st. 1178/148, pri kateri naj se vlože ugovori, ki se niso bili napovedani pred, pri tukajšnjem uradu, sicer bi se smatralo, da dotičniki dovoljo v namenjeno podvzetje in v odstop ali obležjo zemljiškega posestva k podvzetju potrebne in razsodba bi se storila ne glede na poznejše ugovore.

C. kr. okrajno glavarstvo V Ljubljani, dne 3. aprila 1902.

(1550) 3. 8170.

Gerichtsdienerr-Stelle

mit den systemmaigen Bezuglen beim Bezirksgerichte Gmünd oder bei einem anderen Gerichte zu besetzen.

Gesuche bis 23. Mai 1902

an das Landesgerichts-Präsidium Klagenfurt Bewerber, welche nicht schon im Staatsdienst stehen, haben auer dem Nachweise ihrer bisherigen Beschäftigung noch den Heimatschein und ein staatsartzliches Zeugnis über ihre Diensttauglichkeit beizubringen.

Klagenfurt am 20. April 1902.

(1372) 3-2 3. 6386.

Graf Deblin'sche Stiftungsplatze in den Militar-Erziehungs- und Bildungs-Anstalten.

Mit Beginn des Schuljahres 1902/1903 kommen in den k. u. k. Militar-Erziehungs- und Bildungs-Anstalten fünf Graf Deblin'sche Stiftungsplatze nar. Abtheilung zur Befehung.

Anspruch auf diese Stiftungsplatze haben ohne Unterschied, ob die Bewerber dem Zivil- oder Militarstande angehören, vorzugsweise Jünglinge des Herren- oder Ritterstandes aus Nahren und Schlesien, welche wahrhaft arm sind, ein gutes moralisches Betragen und gute Talente besitzen.

Bei Abgang qualifizierter Bewerber aus Nahren und Schlesien darf auch auf Jünglinge der vorerwähnten Adelsgrade aus anderen Provinzen Rücksicht genommen werden.

Bewerber um diese Stiftungsplatze haben die mit dem Nachweise des österr. Herren- oder Ritterstandes, dem Nachweise der Mittellosigkeit der Eltern und des Aspiranten, dem Sitzenzeugnisse, dem Tauf- und Geburtscheyne, dem Impfungszeugnisse, dem von einem aktiven graduirten Arzte der k. u. k. Kriegsmacht (Marine) ausgestellten Zeugnisse über die körperliche Eignung des Aspiranten und mit dem letzten Schulzeugnisse (Schulnachricht, Schulausweis) des gegenwärtigen Schuljahres, dann dem ganzjährigen Schulzeugnisse für das verflossene Schuljahr und rücksichtlich der Aspiranten für die Marine-Akademie auch mit sämtlichen Studienzeugnissen der Mittelschule versehenen Kompetenzgesuche längstens bis 15. Mai 1902 unmittelbar bei der k. k. nar. Statthaltereie einzubringen.

Jene Bewerber um die Stiftungsplatze, welche in die Marine-Akademie aufgenommen werden wollen, haben gleichzeitig anzugeben, ob sie auch die Aufnahme in einer der anderen Militarbildungsanstalten anstreben, wenn ihre Aufnahme in die Marine-Akademie wegen beschränkter Anzahl der Boglinge nicht stattfinden könnte.

In den Kompetenzgesuchen ist übrigens die Zahl der Geschwister des Aspiranten, ferner der Umstand gewissenhaft anzugeben, ob und welche derselben verstorbt sind, einen Stiftungsbezug oder ein Stipendium genießen.

Ferner mu jedem Gesuche die Erklärung der Eltern oder Vormander beifüge, dass sie bereit sind, für den Fall der Erlangung eines Stiftungsplatzes die zur Unterbringung des Aspiranten allenfalls notwendigen Auslagen zu tragen und wenn der Stiftungsfond zur Deckung der Kostgelder nicht hinreichen sollte, das Fehlende aus eigenen Mitteln zuzugewen.

Schlielich wird bemerkt, da das nächste Schuljahr an den k. u. k. Militar-Akademien am 1. September, an den k. u. k. Marine-Akademie zu Fiume am 16. September l. J. beginnen wird.

Inbetreff der allgemeinen Aufnahmebedingungen wird auf die bezügliche Kundmachung im Amtsblatte der "Laibacher Zeitung" verwiesen.

(1321) 3-3

Kundmachung.

In der Zeit zwischen Mitte September und Mitte Oktober 1902 werden in den Standorten der k. u. k. Train-Divisionen Nr. 1 in Wien, Nr. 2 in Wien, Nr. 3 in Graz, Nr. 8 in Prag, Nr. 9 in Josefstadt, Nr. 10 in Pilsen, Nr. 11 in Lemberg einige zur Ausmusterung bestimmte, jedoch zu Zuchtzwecken noch taugliche klassifizierte Armeestuten unter 14 Jahren freier Hand um den Preis von 100 Kronen pro Stück an solche hiezu ersichene königliche Pferdezüchter käuflich überlassen zu werden, welche beabsichtigen, die angelauteten Stuten zur Zucht zu verwenden.

Die Lage des Verkaufes dieser Stuten werden rechtzeitig veroffentlicht werden.

Bei der Klassifikation dieser Stuten, welche zuchtern, welche sich um solche Stuten bemerken, wird ein Vertreter des betreffenden Stangstendepots intervenieren, welcher bei der Auswahl im Einvernehmen mit den königlichen bauministeriums erscheinenden Landespferdebaureferenten Organen jene Pferdezüchter in erster Linie rücksichtigen wird, welche für Militarzwecke züchten oder aus anderen Gründen berucksichtigungswurdig erscheinen.

Von der k. k. Landesregierung für Krain. Laibach am 7. April 1902.

(1448) 3-3 St. 13.420.

Ustanova.

Pri ljubljanskem mestnem magistratu podeliti je za tekocno leto ustanovo v znesku 200 K, osnovano po obcinskem svetu 1879. leta povodom srebrne poroke Njih Velikanstev.

Prosjaje za podelitev te ustanove, do katere imajo pravico stirje ubogi obrtno solo obiskujoci uenci, ki so lepega vedenja, vložiti je do 10. maja letos potom solskega ravnateljstva.

Mestni magistrat ljubljanski, dne 12. aprila 1902.

(1448) 3-3 St. 13.420.

Stiftung.

Beim Laibacher Stadtmagistrate kommt für das laufende Jahr die vom Gemeinderate anlässlich der Feier der silbernen Hochzeit Ihrer Majestäten im Jahre 1879 errichtete Stiftung im Betrage von 200 Kronen zur Verleihung.

Die Gesuche um Verleihung dieser Stiftung, auf welche vier arme und gut gefittete Gewerbeschuler Anspruch haben, sind bis 10. Mai d. J. im Wege der Schuldirektion zu überreichen.

Stadtmagistrat Laibach am 12. April 1902.

(1457) 3-2 3. 8170.

Kundmachung.

In der Zeit zwischen Mitte September und Mitte Oktober 1902 werden in den Standorten der k. u. k. Train-Divisionen Nr. 1 in Wien, Nr. 2 in Wien, Nr. 3 in Graz, Nr. 8 in Prag, Nr. 9 in Josefstadt, Nr. 10 in Pilsen, Nr. 11 in Lemberg einige zur Ausmusterung bestimmte, jedoch zu Zuchtzwecken noch taugliche klassifizierte Armeestuten unter 14 Jahren freier Hand um den Preis von 100 Kronen pro Stück an solche hiezu ersichene königliche Pferdezüchter käuflich überlassen zu werden, welche beabsichtigen, die angelauteten Stuten zur Zucht zu verwenden.

Die Lage des Verkaufes dieser Stuten werden rechtzeitig veroffentlicht werden.

Bei der Klassifikation dieser Stuten, welche zuchtern, welche sich um solche Stuten bemerken, wird ein Vertreter des betreffenden Stangstendepots intervenieren, welcher bei der Auswahl im Einvernehmen mit den königlichen bauministeriums erscheinenden Landespferdebaureferenten Organen jene Pferdezüchter in erster Linie rücksichtigen wird, welche für Militarzwecke züchten oder aus anderen Gründen berucksichtigungswurdig erscheinen.

Von der k. k. Landesregierung für Krain. Laibach am 7. April 1902.

(1448) 3-3 St. 13.420.

Ustanova. Pri ljubljanskem mestnem magistratu podeliti je za tekocno leto ustanovo v znesku 200 K, osnovano po obcinskem svetu 1879. leta povodom srebrne poroke Njih Velikanstev.

Prosjaje za podelitev te ustanove, do katere imajo pravico stirje ubogi obrtno solo obiskujoci uenci, ki so lepega vedenja, vložiti je do 10. maja letos potom solskega ravnateljstva.

Mestni magistrat ljubljanski, dne 12. aprila 1902.

(1448) 3-3 St. 13.420.

Stiftung. Beim Laibacher Stadtmagistrate kommt für das laufende Jahr die vom Gemeinderate anlässlich der Feier der silbernen Hochzeit Ihrer Majestäten im Jahre 1879 errichtete Stiftung im Betrage von 200 Kronen zur Verleihung.

Die Gesuche um Verleihung dieser Stiftung, auf welche vier arme und gut gefittete Gewerbeschuler Anspruch haben, sind bis 10. Mai d. J. im Wege der Schuldirektion zu überreichen.

Stadtmagistrat Laibach am 12. April 1902.

(1457) 3-2 3. 8170.

Razglas.

V dobi od srede septembra do sreda oktobra 1902 se bodo na mestih c. kr. v zarskih divizij st. 1 v Krakovu, st. 2 v Dunaju, st. 3 v Gradcu, st. 8 v Premislu in st. 11 v Joefovu, st. 10 v Premislu in st. 11 v Levovu nekatero za izmet doloene vojske pleme se kot dobre klasificirane vojske kobile pod 14 leti, iz proste volje na eno po 100 kron prodale takim kmekim konjerejem, ki nameravajo kupljene kobile uporabiti za pleme.

Dnevi, kdaj se bodo prodajale te kobile, se pravocasno razglasajo. Pri klasifikaciji teh kobil, ki se pogosto izbira za take kobile, ho posredoval zastopnik doticne drzavne zrebearne, ki se bo pri izbira izbiranju v dogovoru z deželnimi vojskarskimi organi, ki pridejo k temu uradnemu opravilu na poziv poljedelskega ministrstva, v prvi vrsti oziral na tiste konjereje, ki redne konje v vojske namene ali pa so iz drugih razlogov posebnega ozira vredni.

Na Dunaju, meseca marca 1902. C. kr. poljedelsko ministrstvo.



R. LANG, Laibach

Koliseum, Parterre und I. Stock
empfiehlt sein reiches Lager aller Art

Möbel-Garnituren und Divans

zu billigsten Preisen.

In Heirats-Ausstattungen
grösste Auswahl

und besondere Vorzugs-Preise.

Komplete Einrichtung für Villen etc. Schöne Sitzgarnituren von 80 fl. an.

Drahtnetz-Matratzen Speisesessel, altdeutsch

besten Qualität in allen Grössen. und barock, in Leder und Rohr.

Preislisten mit 500 Abbildungen gegen Einsendung von 40 Hellern in Marken.

Preis-Medaille 1885. - Prompter Versandt. - Reelle Ware.

O. FRITZE'S

Bernstein-Oel-Lackfarbe

zum Selbstlackieren von Fussböden.

Die Ausgiebigste!

Die Haltbarste!

Daher im Gebrauch die Billigste!

Mit 1 Kilo streicht man 16 □ Meter. (1297) 15-5

Niederlage in
Laibach bei

Adolf Hauptmann.

Wir bringen zur allgemeinen Kenntnis, dass Herr Ignaz Valentinčič in Laibach nicht mehr Haupt-Agent unserer Anstalt und daher auch nicht berechtigt ist, Prämien-gelder für unsere Rechnung in Empfang zu nehmen.

An Stelle des Herrn Valentinčič haben wir die

Haupt-Agentur für Krain

Herrn Franz S. Rojnik, Domplatz Nr. 21 in Laibach

übertragen, und ersuchen jedermann, sich in allen Versicherungs-Angelegenheiten vertrauensvoll an Herrn Rojnik zu wenden.

„CONCORDIA“

Reichenberg-Brünner gegenseitige Versicherungs-Anstalt

Die General-Agentur Wien. (1365) 10-4

Orthopädische Heilanstalt

Von der hohen k. k. Statthalterei konzessionierte
bestehend seit 1884 **Gottlieb Gerlitz** bestehend seit 1884
Graz, Sparbersbachgasse 51.

Vor der Behandlung.

Mit angelegtem Patent-Apparat nach viermonatlicher Behandlung.



Auf sechzehn-jähriger, reicher Erfahrung fußender Methode zur Beseitigung und Hintanhaltung von **Wirbelsäule-Verkrümmungen** sowie schlechter Körperhaltung. Selbstverfundene, mehrfach, zuletzt in Wien 1900 mit der goldenen Medaille und Ehrenkreuz prämierte Rückenapparate! Ganze Pension. Mäßige Preise. Aertzlicher Leiter: **Dr. Otto Just**, Inhaber und Leiter der Licht- und Wasser-Heilanstalt Jungborn. (762) 6-6

Mädchen

17 Jahre alt, intelligent, wünscht in einem offenen Geschäft als Verkäuferin unterzukommen. - Näheres in der Administration dieser Zeitung. (1555) 2-1

Tüchtige Schneidergehilfen

finden dauernde Beschäftigung bei **Josef Rojina**, Schellenburggasse Nr. 5. (1554) 4-1

Gasthaus-Verkauf.

In Rudolfswert ist das Gasthaus Bruner aus freier Hand unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Selbes enthält geräumige Gasthauslokalitäten, einen grossen Weinkeller, eine verglaste Kegelbahn, einen grossen Eiskeller und befindet sich bei demselben ein schattiger Gasthausgarten sowie ein kleiner Gemüsegarten. Sehr geeignet für ein Bierdepot.

Nähere Auskunft erteilt **Max Bruner** in Rudolfswert. (1544) 3-1

Wohnungen zu vermieten

für den Mai-, eventuell August-Termin:

Eine grosse Wohnung im II. Stockwerke, bestehend aus sechs großen Zimmern, einem Vorzimmer, einem Dienstbotenzimmer, einem Badekabinett, einer Küche, Speisekammer, Keller.

Für den August-Termin:

Eine kleine Wohnung, ebenerdig, bestehend aus vier Zimmern und einer Küche, welche auch geteilt werden kann, dann

eine Wohnung, ebenerdig, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Speisekammer.

Auskunft erteilt der Hausmeister **Herrngasse Nr. 15.** (1462) 5-3

(1425)

Firm. 96

Zadr. I. 125/13.

Razglas.

Vpisalo se je v zadružnem registru pri firmi:

Občno konsumno društvo v Idriji

vpisana zadruga z omejeno zavezo: iz predstojništva je izstopil Pavel Zonta, v predstojništvo pa vstopil Ivan Podobnik, vpokojen rudar v Idriji.

C. kr. deželna kot trgovinska sodnija v Ljubljani, odd. III, dne 10. aprila 1902.

Lattermannsallee. Kennzeichen „Roter Pavillon“.

Postkarten

mit eigener Photographie in feinsten platinartiger Ausführung. Die Herstellung dauert nur zehn Minuten. (1521) 3-3

Ziegelmaschinen

und complete Anlagen sowie Dampfmaschinen

Eisengiesserei und Maschinenfabrik „Marie Valerie-Hütte“
Ludwig Hinterschweiger junior
Lichtenegg bei Wels, Oberösterreich.

Automatischer Abschneide-Apparat für Ziegel.

Oesterr. Patent Nr. 48/4208.
Königl. ungar. Patent angemeldet.
Ersparnis eines Arbeiters.
Schöner, gerader Schnitt.
30 Procent Mehrleistung als Handbetrieb.
Kein Abfall mehr.
Kostenvoranschläge und illustrierte Prospeete gratis und franco. (4726) 18-17



Auflage 1902.

Die Süddeutsche Küche

von

Katharina Prato

32. abermals verbesserte und vermehrte Auflage. - Preis elegant gebunden 6 K. - Vorrätig in

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's

Buchhandlung in Laibach.

Ein hübsch möbliertes
Monatzimmer
 mit ganz separiertem Eingange ist zu vergeben.
 Anzufragen Bleiweisstraße Nr. 20, III. Stock, links. (1278) 12

Kaffee-Spezialitäten
 neuer Ankunft empfiehlt
Edmund Kavčić
 Laibach, Prešerenstraße, gegenüber der Hauptpost. (584) 56
 Postpakete à 5 Kilo franko.

Olmützer Quargel
 (Bierkäse).
 Die erste Olmützer Quargelkäse-Erzeugung von
C. Háasz, Olmütz (Mähren)
 offeriert feinste Olmützer Quargel ab Olmütz (Nachnahme): Nr. II 64 h, III 96 h, IV K 1-20, V K 1-60 per Schock. Ein Postkistel von circa 5 Kilo franko jeder Poststation Oesterreich-Ungarns K 3 80. (1212) 13-4

AVISO.
 Gefertigte Firma liefert den P. T. Konsumenten den berühmten Alpensäuerling, die
Kärntner Römer-Quelle

in Kisten zu 50/2 Flaschen, ins Haus gestellt, um 13 K und vergütet 3 K für die Kiste mit leeren Flaschen zurück.
Karl Planinšek
 Wienerstrasse 8. (4295) 10

Original Flaschen-Bier
 der
 Pilsner bürgerlichen Bierbrauerei in Pilsen
 ist zu haben bei
Ant. Stacul
 Spezerei- und Delikatessen-Geschäft in Laibach. (1111) 12-10



empfehlen zu billigsten Preisen
Alois Persché
 Domplatz 21. (797) 29-7

Panorama International
 im bürgerl. Spitalsgebäude.
 Eingang vom Obstmarkt (Pogačarplatz).
Laibacher Kunstausstellung
 I. Ranges. (1551)
 Photoplastische Rundreisen durch die ganze Welt.

Nur bis Samstag, den 26. April:
 Eine Besichtigung der Ozeandampfer von Cuxhaven-Hamburg mit Passagieren auslaufend.
 Diese Aufnahmen, von wunderbarer Schärfe und Schönheit, sind eigens für das Panorama International angefertigt.
 Geöffnet auch an Sonn- und Feiertagen von 9 Uhr früh bis 9 Uhr abends.

Wohnung mit ganzer Verpflegung gesucht
 für einen 18jährigen, dem Handelsstande angehörigen jungen Mann, bei einer gut bürgerlichen anständigen Familie.
 Anträge unter Chiffre „Anständig“ werden an die Administration dieser Zeitung erbeten. (1526) 3-2

Tüchtiger Kontorist
 zugleich für die Reise verwendbar, mit prima Referenzen, der deutschen, italienischen und slovenischen Sprache mächtig, sucht am hiesigen Platze dauernde Anstellung. (1518) 3-2
 Gefl. Anträge befördert die Administration dieses Blattes unter „R. F. 100“.

Junggesellenwohnung
 bestehend aus zwei sonnseitigen Zimmern und einem Dienerzimmer, in schönster Lage, ist möbliert oder unmöbliert mit 1. Mai zu vermieten.
 Anzufragen bei Herrn Kallš, Vermittlungs-Bureau, Jurčičplatz. (1477) 2-2

Wie schreibe ich heute recht?
 Kleines Taschen-Wörterbuch für die allgemeine deutsche Rechtschreibung mit Angabe aller Neuerungen. Circa 4000 Wörter. 40 Seiten. Preis 12 h.
 Zu beziehen durch
Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
 Buchhandlung in Laibach. (1514) 3-3

Adressen
 aller Berufe und Länder zur Versendung von Offerten behufs Geschäftsverbindungen mit Portogarantie im Internat. Adressenbureau Josef Rosenzweig & Söhne, (1267) Wien I., Bäckerstraße 3. 20-6
 Interurb. Teleph. 8155. Prosp. frko.

Baderöffnung.
 Dem P. T. Publikum bringe ich zur gefälligen Kenntnis, daß mit 1. Mai wie alljährlich die Eröffnung des
Marienbades
 stattfindet. (1552) 3-1
 Zu zahlreichem Besuche ladet höflichst ein
Friedrich Koschier.

Adressen
 aller Berufe und Länder zur Versendung von Offerten behufs Geschäftsverbindungen mit Portogarantie im Internat. Adressenbureau Josef Rosenzweig & Söhne, (1267) Wien I., Bäckerstraße 3. 20-6
 Interurb. Teleph. 8155. Prosp. frko.

Tokayer Cognac
 aus der Ersten Tokayer Cognac-Fabrik in Tokay ist reines Wein-Destillat von unübertroffener Qualität. Achtung auf obige Schutzmarke und Etikette, Kork und Kapsel. Warnung vor wertlosen Imitationen. Zu haben in Laibach bei (2319) 50-44
Josef Mayr, Apotheker.
 Grosse Flasche fl. 2.—, kleine Flasche fl. 1-20.

Moll's Seidlitz Pulver. Nur echt, wenn jede Schachtel und jedes Pulver A. Moll's Schutzmarke und Unterschrift trägt.
 Moll's Seidlitz-Pulver sind für Magenleidende ein unübertreffliches Mittel, von den Magen kräftigender und die Verdauungsthätigkeit steigernder Wirkung und als milde auflösendes Mittel bei Stuhlverstopfung allen drastischen Purgativen, Pillen, Bitterwässern etc. vorzuziehen. (184) 62-13
 Preis der Original-Schachtel 2 K. Falsificate werden gerichtlich verfolgt.
Moll's Franzbranntwein u. Salz. Nur echt, wenn jede Flasche A. Moll's Schutzmarke trägt und mit der Bleiplatte „A. Moll“ verschlossen ist.
 Moll's Franzbranntwein und Salz ist ein namentlich als schmerzstillende Einreibung bei Gliederreissen und den anderen Folgen von Erkältungen bestbekanntes Volksmittel von muskel- und nervenkräftigender Wirkung.
 Preis der plombierten Original-Flasche K 1-90.
 Hauptversandt durch
Apotheker A. MOLL, k. u. k. Hoflieferant, Wien, Tuchlauben.
 In den Depôts der Provinz verlange man ausdrücklich A. MOLL'S Präparate.
 Depôts: Laibach: Ubald von Trakóczy, Apotheker; Steis: Jos. Močnik, Apotheker; Rudolfswert: Jos. Bergmann, Apotheker.

Frühjahrs- und Sommersaison 1902.
Echte Brüner Stoffe.
 Ein Coupon Mtr. 3-10
 lang, kompletten Herren-Anzug (Rock, Hose und Gilet) gebend, kostet nur
 fl. 2-75, 3-70, 4-80 von guter,
 fl. 6- und 6-90 von besserer,
 fl. 7-75 von feiner,
 fl. 8-85 von feinsten,
 fl. 10- von hochfeinsten,
 Ein Coupon zu schwarzem Salon-Anzug fl. 10.—, sowie Ueberzieher-Stoffe, Touristen-Loden, feinste Kammgarne etc. etc. versendet zu Fabrikspreisen die als reell und solid bestbekannte Tuchfabriks-Niederlage (1200) 20-7
Siegel-Imhof in Brünn.
 Muster gratis und franko. — Mustergetreue Lieferung garantiert.
 Die Vorteile der Privatkundschaft, Stoffe direkt bei obiger Firma an Fabriksorte zu bestellen, sind bedeutend.

Arena im Narodni Dom.
 Unwiderruflich nur fünf Tage, u. zw. vom 22. bis 27. April
Gastspiel der berühmten Dompteuse
Mlle. Marguerite
 mit ihren sieben dressierten Löwen
Heinrich Blank
 phänomenaler Ventriloquist und Prestidigitateur
Charles Pauly
 bester Manuflötist und Tierstimmen-Imitator
Hanny Luxa
 Tirolienne excentrique.
 Preise der Plätze: I. Platz 3 Kronen, II. Platz 2 Kronen, III. Platz 1 Krone
 — Kasse - Eröffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. — Kartenvorverkauf Tabaktraße (1503) 7-4
 Šešark, Schellenburggasse.
Besichtigung der Löwen täglich
 von 11 bis 6 Uhr gegen die Eintrittsgebühr von 30 h für Erwachsene und 20 h für Kinder